



Deutsches Volkstum

Monatschrift für das deutsche Geistesleben / Herausgeber Wilhelm Stapel und Albrecht Erich Günther

Verlag: Hanseatische Verlagsanstalt, Hamburg 36 / Fernsprecher: D 8, 5091-92 / Draht-
anschrift: Druckhaus / Postfach: Hamburg 13475 / Bankkonto: Vereinsbank, Hamburg
Schriftleitung: Hamburg 36, Holstenwall 4, Zimmer 218/19 / Fernsprecher: 4 2, 8720

Hamburg, den 12. Dezember 1928.

Herrn Professor D. K a r l B a r t h ,

M ü n s t e r i. W.
Himmelreichstr. 43.

Sehr verehrter Herr Professor!

Es stimmt freilich, dass Melanchthon sowohl vor Mar-
burg als in Marburg zähe war. Immerhin habe ich den Eindruck, dass
er doch zu Verhandlungen bereiter war. Ich glaubte aber für den jour-
nalistischen Zweck (das Gemeinte bildlich-platisch zu machen), dass
es erlaubt sei, das Gesamtbild in Betracht zu ziehen. Ich kenne von
Melanchthon nur die loci communes, aber denen fehlt doch erheblich
die seelische Fülle Luthers. Es ist mir sehr wohltuend, dass Sie
Lausanne verurteilen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr sehr ergebener

Wilhelm Stapel

*Das Kaarmann in Bezug auf Sie
zu optimistisch ist - entschuldigen Sie! -
glaube ich Ihnen durchaus. Der arme
Kermann hat trotz Davos nun sein
Danziger Pfarramt quittieren müssen,
er ist wieder in Bad Reiburg.*